

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Druckdatum **09.03.2006**
Produktname **KNAUF Schubo**

überarbeitet am **09.03.2006**
Hersteller / Lieferant **Knauf Gips KG**

Knauf Schubo

Unterbodenmörtel aus Schaumbinder und Schaummittel

Für die Herstellung von **KNAUF Schubo** werden folgende KNAUF Produkte verwendet:

KNAUF Schaumbinder SB500
KNAUF Schaummittel SM80

Für diese 2 Produkte gibt es separate Sicherheitsdatenblätter, die im Folgenden aufgeführt sind.

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Angaben zum Produkt** Schaumbinder für Schaumunterbodenmörtel**Handelsname** **KNAUF Schaumbinder SB500****Hersteller/Lieferant** Knauf Gips KG

Straße/Postfach Postfach 10

Nat.-Kennz./PLZ/Ort D - 97343 Iphofen

Telefon 09323/31-0

Telefax 09323/31-277

Auskunftsgebender Bereich Technischer Auskunfts-Service

Telefon 09001/31-1000

Notfallauskunft

Beratungsstelle für Vergiftungs-

Notfallnummer

030 – 19240

erscheinungen und Embryonaltoxikologie, Berlin

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Zubereitung)****Beschreibung**

Mischung aus Portlandzement, Calciumsulfat, Quarzsand, Stellmittel und Zinn(II)-sulfat.

Gefährliche Inhaltsstoffe

EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gehalt	Einheit	Kennb.	R-Sätze
266-043-4	65 997-15-1	Portlandzement	> 20	M.-%	Xi	38-41

R-Satz	Bezeichnung
R38	Reizt die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.

Zusätzl. Hinweise

Die Zubereitung ist chromatarm gemäß TRGS 613.

3. Mögliche Gefahren**Gefahrenbezeichnung**

Xi Reizend.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

Die Zubereitung reagiert mit Wasser alkalisch. Als Schutzmaßnahme werden z.B. das Vermeiden längeren Hautkontakts und das Tragen von Schutzhandschuhen empfohlen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Bei Schleimhautkontakt, Augenkontakt mit viel Wasser ausgiebig spülen.

Nach Einatmen

Betroffene Person an frische Luft bringen. Bei auftretenden Beschwerden Maßnahmen nach ärztlicher Anweisung.

Nach Hautkontakt

Sofort gründlich mit viel Wasser abspülen. Bei länger anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Mit viel Wasser intensiv spülen, Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Den Mund mit frischem Wasser spülen. Nicht Erbrechen anregen. Maßnahmen nach ärztlicher Anweisung.

Hinweise für den Arzt

Produkt reagiert alkalisch.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Produkt ist unbrennbar. Löschmittel auf Umgebungsbrand abstimmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Verhindern von Haut- und Augenkontakt. Für ausreichende Belüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Wegen der alkalischen Reaktion nicht in größerer Menge in Gewässer/Vorfluter gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch (trocken) aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise

Erhärtet nach Kontakt mit Wasser.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Vermeidung von Staubeentwicklung. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Bei Schleimhautkontakt und Augenkontakt mit viel Wasser ausgiebig spülen. In geschlossenen Behältern oder Verpackungen transportieren.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Trockene Lagerung.

Lagerklasse LGK 13 nach VCI: nichtbrennbare Feststoffe

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Luftgrenzwert		Art
65-997-15-1	Portlandzement	5 mg/m ³	einatembare Fraktion	TRGS 900 (MAK-Wert)
7778-18-9	CaSO ₄	6 mg/m ³	alveolengängige Fraktion	TRGS 900 (MAK-Wert)

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Atemschutzmaske P1 tragen.

Handschutz

Hautpflegecreme und Schutzhandschuhe.

Augenschutz

Schutzbrille.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form Pulver

Farbe grau

Geruch keiner

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Thermische Zersetzung ab ca. 650 °C

pH-Wert 11 - 13 bei 20°C (bei 1000 g/l H₂O)

Dichte ca. 1,5 g/cm³ (Schüttdichte)

Löslichkeit ca. 1 % bei 20°C

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Einwirkung von Feuchtigkeit.

Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Keine akute dermale Toxizität.

Sensibilisierung

Chromatarm gemäß TRGS 613.

Erfahrungen am Menschen

Bei mit Wasser versetztem Produkt besteht bei längerem Kontakt die Gefahr ernsthafter Hautschäden.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen

Nur bei unkontrollierter Freisetzung größerer Mengen und Kontakt mit Wasser durch pH-Wert-Erhöhung möglich.

Verhalten in Kläranlagen

Bemerkung

Nicht zutreffend.

Allgemeine Hinweise

Wegen der alkalischen Reaktion sollten größere Mengen des Materials nicht in Grund- und Oberflächenwässer gelangen.

WGK 1 (Selbsteinstufung)

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Kann unter Berücksichtigung der örtlichen behördlichen Bestimmungen in erhärtetem Zustand in kleineren Mengen mit dem Hausmüll, sonst als gemischte Bau- und Abbruchabfälle entsorgt werden.

Abfallschlüssel-Nr. Abfallname

AVV-Code Gemischte Bau- und Abbruchabfälle, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

17 09 04 Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.

14. Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

15. Vorschriften

Kennzeichnung

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Xi Reizend

R-Sätze

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

S-Sätze

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S22 Staub nicht einatmen.

S24 Berührung mit der Haut vermeiden.

S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren.

S36 Geeignete Schutzkleidung tragen.

S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Sie beschreiben das Produkt ausschließlich im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.

Änderungen gegenüber der Ausgabe vom 01.08.2005 im Punkt 2.

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Angaben zum Produkt** Schaummittel für Schaumunterbodenmörtel**Handelsname** **KNAUF Schaummittel SM80****Angaben zum Hersteller/Lieferanten**

Hersteller/Lieferant	Knauf Gips KG		
Straße/Postfach	Postfach 10		
Nat.-Kennz./PLZ/Ort	D - 97343 Iphofen		
Telefon	09323/31-0	Telefax	09323/31-277
Auskunftsgebender Bereich	Technischer Auskunfts-Service	Telefon	09001/31-1000
Notfallauskunft	Beratungsstelle für Vergiftungs- erscheinungen und Embryonaltoxikologie, Berlin	Notfallnummer	030 – 19240

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Zubereitung)**

Wässriges Protein-Hydrolysat.

Gefährliche Inhaltsstoffe

EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gehalt	Einheit	Kennb.	R-Sätze
203-905-0	111-76-2	2-Butoxyethanol	5-10	M.-%	Xn	20/21/22-37

R-Satz	Bezeichnung
R20/21/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R37	Reizt die Atmungsorgane.

3. Mögliche Gefahren**Gefahrenbezeichnung**

Nicht kennzeichnungspflichtig.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Die Aufnahme größerer Mengen kann gesundheitsschädlich wirken. Kann Augen-/Hautreizungen verursachen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Nach Einatmen**

An die frische Luft gehen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt

Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und einen Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel**

Alle Löschmittel geeignet.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keine.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Gefährliche Brandgase: Nitrose Gase, Schwefeloxide.

Besondere Schutzausrüstung

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzanzug tragen.

Weitere Angaben

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Verschüttetes Produkt eindämmen. Leckursache beseitigen, wenn ohne Gefährdung der persönlichen Sicherheit möglich. Gewässer nicht verunreinigen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl) aufnehmen. Aufkehren und in einen geeigneten Behälter zur Entsorgung.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Kontakt mit Augen, Haut und Kleider vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Dämpfe nicht einatmen.

Lagerung

Dicht verschlossen halten. Trocken aufbewahren. Behälter aus Polyethylen oder rostfreiem Stahl verwenden.
Lagertemperatur: -5 - 60°C.
Lagerklasse 12 – Nicht brennbare Flüssigkeit.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Luftgrenzwert	Art
111-76-2	2-Butoxyethanol	100 mg/m ³ (H,Y)	TRGS 900 (MAK-Wert)
111-76-2	2-Butoxyethanol	97 mg/m ³ (skin)	ACGIH TLV (TWA-Wert)

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Hände vor Pausen oder sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Atemschutz

Nicht erforderlich, außer bei Aerosolbildung.

Handschutz

Schutzhandschuhe aus PVC oder Gummi.

Augenschutz

Schutzbrille.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form flüssig

Farbe braun

Geruch wie Protein und Glykoether

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Schmelzpunkt/Schmelzbereich ca. -10 °C

Siedepunkt/Siedebereich > 100 °C

Flammpunkt > 100 °C DIN 51758 (Pensky-Martens Closed Cup)

pH-Wert ca. 7 bei 20 °C

Dichte 1,13 g/cm³ bei 20 °C

Löslichkeit in Wasser vollkommen mischbar bei 20 °C

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

Weitere Angaben

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

11. Angaben zur Toxikologie

Weitere Angaben

Die Aufnahme größerer Mengen kann gesundheitsschädlich wirken. Kann Augen-/Hautreizungen verursachen.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in offene Gewässer, das Grundwasser oder in die Kanalisation gelangen lassen. Ökologische Daten liegen nicht vor.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Proteinschaummittel vor.

Abfallschlüssel-Nr. Abfallname

AVV-Code Abfälle a.n.g.

07 05 99

Abfälle aus der HZVA von Pharmazeutika.

Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.

Verpackungen

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

15. Vorschriften

Kennzeichnung

Nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (VwVws Deutschland vom 17.05.1999)

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Sie beschreiben das Produkt ausschließlich im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.

Änderungen gegenüber der Ausgabe vom 17.02.2003 im Punkt:

1 (Tel.-Nr. Auskunftgebender Bereich)

13 (neue Abkürzung: AVV-Code)